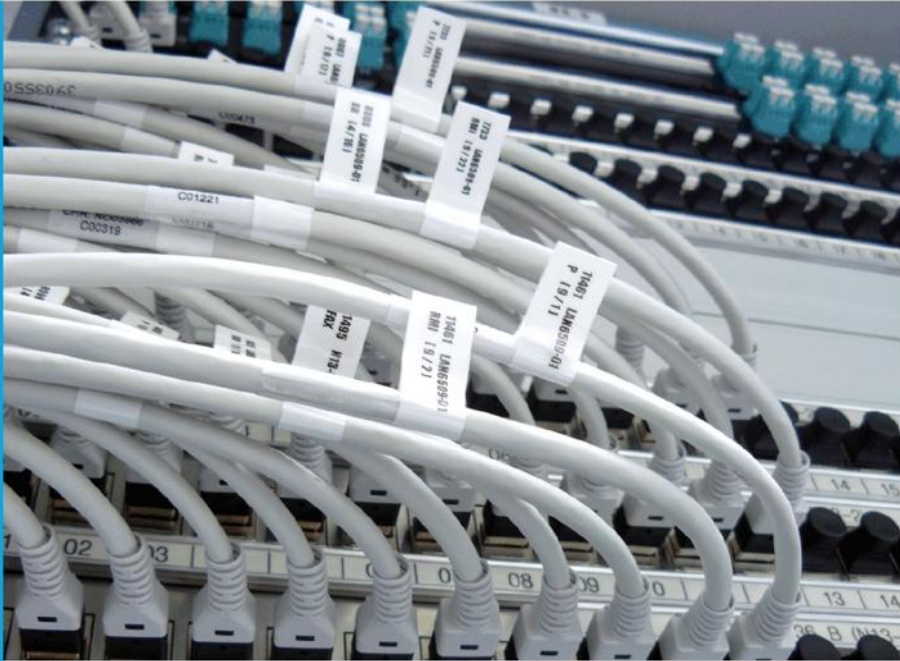


IuK/Rechenzentrum Süd



- READY
- ALARM
- MESSAGE

GEWAN

Positionspapier GEWAN-Client

Bearbeitung:
Stefan Grübert

München, den 24.10.2013

Dokumententwicklung

Version	Datum	Bearbeiter	Beschreibung, QS-Maßnahme	Status ^{*s. u.}
0.9	22.05.12	Stefan Grübert	Entwurf	vorgelegt
0.95	20.07.12	Stefan Grübert	Rückmeldung StMWIVT eingearbeitet	vorgelegt
0.96	27.11.12	Stefan Grübert	Rückmeldungen Fremdanbieter und IHK eingearbeitet	vorgelegt
1.0	29.11.12	Stefan Grübert	Änderungen Lenkungsreis eingearbeitet	vorgelegt
1.0	09.01.13	Stefan Grübert	Freigabe Steuerungskreis	freigegeben
1.01	24.10.13	Markus Hahn	Redaktionelle Anpassung an den Ressortzuschnitt der Bayerischen Staatsregierung ab Oktober 2013	freigegeben

* zu verwenden sind: in Bearbeitung, vorgelegt, freigegeben

1	Einleitung	4
1.1	Zielgruppe und Zielsetzung.....	4
1.2	Kurzbeschreibung GEWAN	4
1.3	Technische Beschreibung der IT-Komponenten	4
1.3.1	GEWAN Server	4
1.3.2	Datenbankserver	4
1.3.3	GEWAN Clients	4
1.3.4	Fremdhersteller Clients.....	4
1.3.5	GEWAN Assistent.....	5
1.3.6	Geodienste	5
1.3.7	MajestX	5
1.3.8	KlassService.....	5
1.4	Geplante Weiterentwicklung GEWAN	5
2	Zielsetzung GEWAN-Client	5
3	Funktionen GEWAN-Client.....	6
3.1	Kernfunktionalität GEWAN-Client	6
3.1.1	Eingabe von An-/Um-/Abmeldung.....	6
3.1.2	Korrektur der Gewerbemeldungsdaten	6
3.1.3	Erfassung der Gewerbemeldung durch die Wirtschaftskammern.....	6
3.1.4	Übernahme Wirtschaftskammern, Gründerzentren und Bürger-Online	6
3.1.5	Suchfunktionalität	6
3.1.6	Datenexport.....	7
3.2	Randfunktionen GEWAN-Client.....	7
3.2.1	Allgemeine Verwaltungsdienste.....	7
3.2.2	Bearbeitung von Beanstandungen bei Gewerbemeldungen	7
3.2.3	Aufforderung zur Erfüllung der Meldepflicht	7
3.2.4	Statistik.....	7
3.3	Verlagerung von Randfunktionen.....	8
3.3.1	Druck von Leerformularen	8
3.3.2	Druck einer vorübergehenden Gaststättenerlaubnis	8
3.3.3	Druck der Erlaubnis einer öffentlichen Vergnügung	8
3.3.4	Druck eines GZR- bzw. BZR-Formulars.....	8

1 Einleitung

1.1 Zielgruppe und Zielsetzung

Das vorliegende Positionspapier beschreibt die Zielrichtung und den Funktionsumfang des GEWAN-Clients. GEWAN steht für GeWerbeAnmeldungimNetz. Zielgruppe des Dokuments sind der Federführer von GEWAN, das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie (StMWMET), das Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung (LfStaD) als Entwickler und Betreiber, das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr (StMI), die CIO-Stabsstelle, angesiedelt beim Bayerischen Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat (StMFLH), die Wirtschaftskammern, die kommunalen Spitzenverbände sowie insbesondere die Anbieter von Fremdsoftware.

Die aktuell gültige Version wird auf dem GEWAN-Portal <https://gewan.bayern.de> öffentlich zum Download angeboten.

1.2 Kurzbeschreibung GEWAN

GEWAN als eGovernmentlösung für Gewerbemeldungen in Bayern ermöglicht den elektronischen und medienbruchfreien Austausch von Gewerbemeldungen. Dies wird erreicht, da die Datenübertragung auf bundeseinheitlichen Schlüsselverzeichnissen und Formaten wie z. B. der Wirtschaftsklassifikation WZ 2008 oder dem XÖV-Standard (XML in der öffentlichen Verwaltung) DatML/RAW basiert. Nutzer von GEWAN sind neben kommunalen und staatlichen Stellen weitere Institutionen (z.B. die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung - DGUV). Der elektronische Verständigungsdienst von GEWAN kann von den kommunalen und staatlichen Behörden über bereitgestellte Webservices genutzt werden. Hat eine Behörde keine Möglichkeit den Webservice zu nutzen, können über den kostenfrei bereitgestellten GEWAN-Client dennoch Gewerbemeldungen gesendet und bearbeitet werden.

1.3 Technische Beschreibung der IT-Komponenten

1.3.1 GEWAN Server

Der GEWAN Server ist ein Webserver mit installiertem Apache Tomcat. Der GEWAN Server stellt die Webservices für GEWAN zur Verfügung.

1.3.2 Datenbankserver

Zur Datenablage ist eine ADABAS Datenbank im Einsatz. Eine relationale Datenbank von Oracle ist für die Schlüsseldienste geplant. Die ADABAS Datenbank beinhaltet die Daten zur Verwaltung der Nutzer sowie alle Daten der Gewerbemeldungen, die mit Hilfe der GEWAN Webservices erstellt und bearbeitet werden.

1.3.3 GEWAN Clients

Die unterschiedlichen GEWAN Clients (Gemeinde, Landratsamt, Gründeragentur) stellen eine Komponente zur grafischen Darstellung der von den Webservices zur Verfügung gestellten Daten dar. In der Endausbaustufe von GEWAN Webservices werden die GEWAN Clients keine Logik mehr übernehmen. Die Verlagerung der Geschäftslogik wird sukzessive von den Clients auf den GEWAN Server übertragen.

1.3.4 Fremdhersteller Clients

Einige Gemeinden nutzen Software von Drittanbietern zur Erstellung von Gewerbemeldungen. Diese Clients können zukünftig ebenfalls die GEWAN Webservices über Schnittstellen ansprechen, sofern sie selbst entsprechende Schnittstellen zur Verfügung stellen.

1.3.5 GEWAN Assistent

Der GEWAN Assistent stellt eine Weboberfläche basierend auf dem „cit intelliForm® Server“ zur Eingabe aller relevanten Daten zur Verfügung. Die Eingaben werden dann per Webservice bzw. E-Mail weiterverarbeitet und in der Datenbank gespeichert.

1.3.6 Geodienste

Die zwei Geodienste vom Bayerischen Landesamt für Vermessung und Geoinformation dienen zur Eingabeunterstützung während der Adresseingabe und zur Verifikation von bereits erfassten Adressen. Die Dienste befinden sich aktuell in der Testphase.

1.3.7 MajestX

MajestX ist ein elektronischer Verständigungsdienst (eVD), welcher den empfangsberechtigten Stellen Informationen zu den Gewerbemeldungen übermittelt.

Der MajestX Server wurde vom RZ-Süd entwickelt und ist eine eigenständige Komponente, die Nachrichten in einer XML-Datenbank speichert und diese durch den Einsatz von XSLT-Vorlagen formatiert an den Empfänger asynchron weiterleitet.

Alle Dienste werden bereits jetzt als Webservices zur Verfügung gestellt.

1.3.8 KlassService

Als Klassifikationsservice werden IT-Systeme bezeichnet, die der Speicherung, Erschließung und Verbreitung von Tätigkeitsschlüsseln dienen.

Der Klassifikationsserver wurde vom LfStaD entwickelt und übernimmt die Auflösung der Wirtschaftszweigschlüssel. Der bisher eingesetzte Klassifikationsserver wird abgelöst und durch den vom LfStaD entwickelten KlassService ersetzt.

Der KlassService befindet sich zum Zeitpunkt der Dokumenterstellung im Interimsbetrieb.

1.4 Geplante Weiterentwicklung GEWAN

Mit dem Ausbau der Webservices werden den verschiedenen Kundengruppen von GEWAN (z.B. Gemeinden, Landratsämtern, Wirtschaftskammern) zukünftig alle Funktionalitäten des GEWAN-Clients als Onlinedienste zur Verfügung gestellt. Dies beinhaltet die Bereitstellung sämtlicher Funktionalitäten als Webservices sowohl für interne Verwendung als auch für Fremdanbieter. Die Nutzung der Funktionen wird über Zugriffsrechte geregelt. Zusätzlich wird GEWAN durch die Verwendung zusätzlicher Webservices (z.B. Geodienste zur Adressprüfung) verbessert.

Weiterer Nutzen entsteht durch die Bereitstellung von Schlüsseldiensten, deren Services ebenfalls den Fremdanbietern zur Verfügung gestellt werden. Granularität

2 Zielsetzung GEWAN-Client

Die Optimierung der Verwaltungsabläufe im Rahmen des eGovernments erfordert die vollständige, medienbruchfreie elektronische Abdeckung des Gewerbemeldungsprozesses in Bayern für Kommunen, Landratsämter, Wirtschaftskammern, Gründeragenturen und die Empfangsstellen. Die flächendeckende elektronische Nutzung des GEWAN-Verständigungsdienstes von über 97% der bayerischen Gemeinden (Stand: April 2012), basierend auf freiwilliger Basis und soll vollumfänglich ausgebaut werden.

Zur Verwirklichung dieses Zieles muss eine möglichst hohe Datenqualität sichergestellt sein. Die serverseitigen Prüfmechanismen von GEWAN sollen daher weiter ausgebaut werden. Die Struktur der Daten soll zukünftig durch das vom LfStaD neu entwickelte Austauschformat XGew vorgegeben werden. Das Format XGewerbe wird mittelfristig entfallen, da hier die zuständigen Stellen keine Weiterentwicklung vornehmen. DatML/RAW wird zukünftig ausschließlich als Schnittstelle für die Empfangsstellen zur Verfügung gestellt.

Mit Hilfe des Produkts GEWAN-Client werden alle Funktionen bereitgestellt, die zur Datenpflege der Kommunen erforderlich sind. Dies umfasst neben dem Zugriff auf die Daten, Änderungsmöglichkeiten am Datenbestand, deren Verifikation (sichergestellt durch rudimentäre Auskunftsfunktionalitäten) sowie Druck und Exportfunktionalitäten. Da der GEWAN-Client nicht als Gewerbeprogramm konzipiert ist, werden grundsätzlich sämtliche weiterführende Aufgaben zur Sachbearbeitung, die nicht direkt die An-/Um- oder Abmeldung der Gewerbedaten und deren Datenverwaltung betreffen, in den Aufgabenbereich von Fachverfahren verlagert.

Weiterführende Randfunktionen im GEWAN-Client werden nur dann angeboten, wenn anderweitig die Sachbearbeitung von Gewerbemeldungen erschwert oder unmöglich und somit die elektronische Bearbeitung von Gewerbemeldungen an sich in Frage gestellt wird.

Tätigkeiten wie z.B. Serienbrieferstellung oder die Aufbereitung von Statistiken liegen im Aufgabenbereich von Fachverfahren.

3 Funktionen GEWAN-Client

3.1 Kernfunktionalität GEWAN-Client

3.1.1 Eingabe von An-/Um-/Abmeldung

Unter der Funktionalität An-/Um-/Abmeldung werden sämtliche Aktivitäten subsumiert, die die Bearbeitung von Betriebs- und Personendaten ermöglichen:

- Erfassung eines Gewerbebetriebs
- Anmeldung einer Person zu einem Gewerbebetrieb
- Anzeigepflichtige Ummeldungen (Verlegung im Meldebezirk, Erweiterung/Änderung von Tätigkeiten) und freiwillige Ummeldungen zum Betrieb und zur Person
- Abmeldung von Betrieben
- Abmeldung von Personen aus einer Personengesellschaft

3.1.2 Korrektur der Gewerbemeldungsdaten

Hier können die Historiensätze von aktuellen und abgemeldeten Betrieben sowie Personen korrigiert werden:

- Korrektur von Meldedaten (Gründe, Anzeigedatum usw.)
- Korrektur von Betriebsdaten
- Korrektur natürlicher Personen
- Korrektur juristischer Personen

3.1.3 Erfassung der Gewerbemeldung durch die Wirtschaftskammern

Wirtschaftskammern können Gewerbemeldungen erfassen, drucken und elektronisch an alle Kommunen weiterleiten, die die entsprechenden Schnittstellen zu GEWAN unterstützen. In diesem Fall ist der lesende Zugriff auf die Daten der Gemeinde zum Zwecke der Weiterverarbeitung und Korrektur möglich.

3.1.4 Übernahme Wirtschaftskammern, Gründerzentren und Bürger-Online

Über ein bereitgestelltes Postfach können die Daten einer Gewerbemeldung, die von einer Gründeragentur, einer Wirtschaftskammer oder über Bürger-Online eingebracht wurden, von der Kommune ebenso bearbeitet werden wie eine zwischengespeicherte Anmeldung.

3.1.5 Suchfunktionalität

Die Suchfunktion in GEWAN erlaubt den Anwendern, einen bestimmten Datensatz in einer Datenmenge zu finden. Die Suche im GEWAN-Client wird meist zum Auffinden von Betrieben oder Personen verwendet. Weiterführende Suchfunktionen können zum Durchsuchen der Schlüsseldienste herangezogen werden. Allgemeine Suchparameter sind eine maximale Rückgabe der Treffer, die Angabe einer Sortierspalte, Sortierrichtungen und

die Verknüpfung der Suchparameter. Eine Einschränkung der Suchergebnisse durch die Verwendung von Filtern ist möglich.

Die gelieferten Suchergebnisse können am Bildschirm angezeigt und auch ausgedruckt werden.

Die Erstellung eines schriftlichen Auskunftsbescheids wird zukünftig nicht mehr im GEWAN-Client angeboten. Neben der Verwendung von Fachverfahren kann die Erstellung des Bescheids über ein Textverarbeitungsprogramm erfolgen. Die Suchergebnisse können per Drag and Drop oder über die Verwendung von Webservices in eine Textvorlage importiert werden.

3.1.6 Datenexport

Aktuell können die Gewerbedaten über eine Schnittstelle exportiert und anschließend in die GEWAN-Access-Datenbank importiert werden.

Die Exportfunktionalität wird zukünftig als csv-Datei (strichkommagetrennte Textdatei), im Datenaustauschformat XGew oder in anderen xml-basierenden Formaten zur Verfügung stehen.

Die Erstellung eines Datenbankdumps ist ebenfalls möglich.

Die Access-Datenbank wird nicht weitergepflegt. Ein How-To zur Weiterverarbeitung über Webservices wird vom LfStaD zur Verfügung gestellt.

3.2 Randfunktionen GEWAN-Client

Zur Unterstützung der Sachbearbeitung werden folgende Support-Funktionalitäten bereitgestellt:

3.2.1 Allgemeine Verwaltungsdienste

Die Verwaltungsdienste bestehen aus Webservices für administrative Tätigkeiten. Damit werden Benutzerdaten und Organisationseinheiten verwaltet sowie Rollen und Zugriffsbeschränkungen für die Sachbearbeitung spezifiziert.

3.2.2 Bearbeitung von Beanstandungen bei Gewerbemeldungen

Kreisangehörige Gemeinden können die vom Landratsamt beanstandeten Meldungen korrigieren. Beanstandet das Landratsamt eine Meldung, so wird diese als Rückläufer gekennzeichnet und kann im Postfach eingesehen werden.

3.2.3 Aufforderung zur Erfüllung der Meldepflicht

Die Aufforderung zur Erfüllung der Meldepflicht wird in der bisherigen Form als unterstützende Funktionalität beibehalten. Ein weiterführender Ausbau dieser Funktionalität ist im GEWAN-Client nicht vorgesehen.

3.2.4 Statistik

Zur Verifikation und Übersicht über die vorhandenen Daten bietet GEWAN rudimentäre Auskunftsmöglichkeiten über den Datenbestand an: Es kann die Zahl der Betriebe, Personen und Meldungen ausgegeben werden.

Die Betriebsstatistik kann nach bestimmten Kriterien (Rechtsform, Art des Betriebes, Tätigkeit, Zahl der Beschäftigten oder Ortsteil) durchgeführt werden.

Weiterführende Auswertungen sind nicht Bestandteil des GEWAN-Clients.

3.3 Verlagerung von Randfunktionen

3.3.1 Druck von Leerformularen

Der Druck von Leerformularen wird zukünftig vom GEWAN-Client auf den Formularserver verlagert. In GEWAN werden nur Anzeige und Antragsformulare angeboten.

Sonstige Leerformulare sind: Unterrichtung, Kostenrechnung, Einverständniserklärung für Veröffentlichung der Gewerbedaten und die Mitteilung gem. Nr. 3.6 GewAnzVwV an die zukünftige Gemeinde.

3.3.2 Druck einer vorübergehenden Gaststättenerlaubnis

Der Druck einer vorübergehenden Gaststättenerlaubnis nach § 12 Abs. 1 GastG (Gestattung) wird zukünftig ausschließlich von Fachverfahren angeboten.

3.3.3 Druck der Erlaubnis einer öffentlichen Vergnügung

Der Druck der Erlaubnis einer öffentlichen Vergnügung und auf Erteilung einer Sperrzeitverkürzung wird zukünftig ausschließlich von Fachverfahren eingesetzt.

3.3.4 Druck eines GZR- bzw. BZR-Formulars

Die Formulare BZR3, BZR4 und GZR1-6 werden aus dem GEWAN-Client entfernt. Eine zentrale Bereitstellung der Online-Formulare erfolgt über das Bundesamt für Justiz: http://www.bundesjustizamt.de/nn_2051388/DE/Themen/Gerichte_Behoerden/Register/InFormJu/Regelungen.html

Eine Schnittstelle für eine automatisierte Datenübernahme existiert aktuell nicht. Die zukünftige Entwicklung zur Nutzung eines Webservices wird vom LfStaD beobachtet und angestrebt.